

Heute

Ebingen
Stadt Albstadt: Wochenmarkt, 7-13 Uhr.
Integrationsforum: 9-12 Uhr, Im Hof 28.
Stadtbücherei: 10-14 Uhr mit Ausstellung „Evangelisch in Hohenzollern“, Spielothek 10-12 Uhr.
Mieterverein Zollern/Alb: Sprechstunde und Beratung, 10-12 Uhr, Sigmaringer Straße 3.
Kino: „A Cure for Wellness“, 17+20+23 Uhr; „Ballerina“, 15 Uhr; „Bibi & Tina - Tohuwabohu“, 14.45+17 Uhr; „Bob, der Streuner“, 19 Uhr; „Fifty Shades of Grey 2“, 17+20+22.45 Uhr; „Fist Fight“, 22.45 Uhr; „Hidden Figures“, 20 Uhr; „John Wick: Kapitel 2“, 20+22.45 Uhr; „La La Land“, 17+20 Uhr; „Logan“, 17+19.45+22.45 Uhr; „Manchester by the Sea“, 17 Uhr; „Mein Bild Date mit dem Leben“, 20+22.30 Uhr; „Monster Trucks“, 15 Uhr; „Ritter Rost 2“, 15 Uhr; „Sing“, 15 Uhr; „Split“, 22.45 Uhr; „The Lego Batman Movie“, 15+17 Uhr; „Vaiana“, 15 Uhr; „Wendy - Der Film“, 15 Uhr; „Willkommen bei den Hartmanns“, 17.30 Uhr; „Wolves at the Door“, 21+22.45 Uhr.

Tailfingen
TBT: Nordic-Walking, 15 Uhr, Parkplatz Nank.

Truchelfingen
Wertstoffzentrum: 9-12 Uhr.

Onstmettingen
Ski-Club: Nordic-Walking-Treff, 17 Uhr, Lifthaus.

Museen und Bäder
Öffnungszeiten:
Kunstmuseum Albstadt: 14-17 Uhr, Sonderausstellungen: „Meisterwerke reihenweise! Aus der Sammlung Walther Groz“ und „Hermann Stenner und sein Lehrer Christian Landenberger“.
Albaquarium: 14-17 Uhr.
Maschenmuseum: 14-17 Uhr.
Hahn-Museum: 14-17 Uhr.
Stauffenberg Schloss: Musikhistorische Sammlung Jehle, 14-17 Uhr.
Badkap: 9-23 Uhr; Sauna 10-23 Uhr.
Hallenbad Ebingen: 8-16 Uhr, Sauna 8-16 Uhr (gemischt).

Sonntag

Ebingen
Konzertchor Eintracht: Meisterkonzert, 17 Uhr, Auditorium des Technologie- und Entwicklungszentrum der Firma Groz-Beckert.
Kino: „A Cure for Wellness“, 14+17+20 Uhr; „Bibi & Tina - Tohuwabohu“, 14.45+17 Uhr; „Bob, der Streuner“, 17 Uhr; „Fifty Shades of Grey 2“, 18+20.15 Uhr; „Fist Fight“, 15.45 Uhr; „Hidden Figures“, 20 Uhr; „John Wick: Kapitel 2“, 20 Uhr; „La La Land“, 17+20 Uhr; „Logan“, 17+20 Uhr; „Manchester by the Sea“, 17 Uhr; „Mein Blind Date mit dem Leben“, 20 Uhr; „Monster Trucks“, 14 Uhr; „Ritter Rost 2“, 14 Uhr; „Sing“, 15 Uhr; „The Lego Batman Movie“, 14+16 Uhr; „Vaiana“, 14.30 Uhr; „Wendy - Der Film“, 15 Uhr; „Willkommen bei den Hartmanns“, 17.30 Uhr; „Wolves at the Door“, 20 Uhr.

Lautlingen
Stadt Albstadt: Lesung mit Benedict Wells, „Vom Ende der Einsamkeit“, 11 Uhr, Stauffenberg Schloss.

Museen und Bäder
Öffnungszeiten:
Kunstmuseum Albstadt: 14-17 Uhr, Sonderausstellungen: „Meisterwerke reihenweise! Aus der Sammlung Walther Groz“ und „Hermann Stenner und sein Lehrer Christian Landenberger“.
Albaquarium: 10-12 und 13-17 Uhr.
Maschenmuseum: 14-17 Uhr.
Hahn-Museum: 14-17 Uhr. Öffentliche Führung, 14.30 Uhr.
Stauffenberg Schloss: Musikhistorische Sammlung Jehle, 14-17 Uhr.
Badkap: 9-22 Uhr; Sauna 9-22 Uhr.
Hallenbad Ebingen: 8-15 Uhr, Sauna 8-15 Uhr (gemischt).

Kurz berichtet

Frauenelbsthilfe nach Krebs, trifft sich am 6. März, 13.30 Uhr, zur Gymnastik; um 14.15 Uhr zum Gruppennachmittag in Heilig-Kreuz mit dem Thema: „Was bedeutet mir die Frauenelbsthilfe nach Krebs“. Infos: 07435/8054.

Rheuma-Liga: Treffpunkt Fibromyalgie am Montag, 6. März, 18 Uhr, „Acura“. Infos 07432/5389.



Albstadt will Tourismusprofis in Berlin mit Maultaschen bezirzen

Onstmettingen. Nach der CMT geht es für Albstadts Touristiker nach Berlin zur ITB, der Internationalen Tourismus Börse, die sich an Fachpublikum richtet. Drei der sechs Traufgägestaggeber, Florian Stützer, Harry Fischer und Tobias Hallfinger, transportieren die mit Hilfe aller Gastgeberkollegen gezauberten Zutaten zum Dreigänge-Maultaschen-Menü per Auto und Flugzeug nach Berlin. Am Mittwoch möchte man damit, zusammen mit Martin Roscher und Jana Bombarding vom Tourismusamt, Wanderjournalisten überzeugen. Gestern Mittag testete Oberbürgermeister Klaus Konzelmann (Dritter von links) im Nägelehaus seine Fähigkeiten zur Herstellung der typisch schwäbischen Leckerei, natürlich mit Unterstützung der Profis. *Holger Much*

Vier Juroren betreten Neuland

Tuju-Stars Bei der Landesqualifikation präsentieren sich in der Zollern-Alb-Halle sieben Gruppen. In der Jury sitzen vier Persönlichkeiten aus dem Zollernalbkreis. *Von Anna Wittmershaus*

Bei der Tuju-Stars-Landesqualifikation kommt der Jury eine wichtige Aufgabe zu. Sie entscheidet, welches Team heute Abend (Beginn 19 Uhr) die Zollern-Alb-Halle als Sieger verlässt. Bei dem Showtanzwettbewerb wird nicht nur auf Synchronität und die perfekte Ausführung der Bewegungen geachtet. Kreativität und die Wirkung des Auftritts fließen ebenso in die Bewertung mit ein. So achtet die Jury unter anderem drauf, wie originell die Kostüme gestaltet sind und ob das gewählte Motto auch gut umgesetzt wird.

Wir haben versucht einen Querschnitt aus Wirtschaft, Politik und Sport zu finden.

Jürgen Maier
 TSV Ebingen
 Um die gezeigten Tänze mit Akrobatikeinlagen fachlich bewerten zu können, stellt der Schwäbische Turnerbund Wertungsrichter, die ein geschultes Auge mitbringen. Vier Stück werden heute Abend in der Zollern-Alb-Halle die sieben Gruppen, von denen eine außer Konkurrenz läuft, genau unter die Lupe nehmen. Damit aber auch die anderen Bewertungsaspekte nicht zu kurz kommen, sitzen bei den Tuju-Stars-Wettbewerben auch Laien in der Jury. Diese zählen meistens zur lokalen Prominenz. Der TSV Ebingen hat für die heutige Landesqualifikation die folgenden vier Personen ausgewählt: Albstadts Oberbürgermeister Klaus Konzelmann, Turngau-Präsident Jürgen Koch, Geschäftsführerin der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Zollernalb Silke Schwenk und Benjamin Wurm aus dem Vorstand der Volksbank Albstadt.

„Bei der Auswahl der Jury haben wir versucht, einen Querschnitt aus Wirtschaft, Politik und Sport zu finden“, sagt Jürgen Maier vom TSV Ebingen. „Wir haben lange überlegt, wer die richtigen Personen sind“, so Maier weiter. Wenn man es genau betrachte, hätten alle vier Juroren etwas mit Sport zu tun, erklärt der TSV-Funktionär. Für Oberbürgermeister Klaus Konzelmann ist es das erste Mal, dass er bei so einer Veranstaltung als Juror auftritt. Speziell vorbereitet hat sich Konzelmann auf diese Aufgabe nicht. „Man will ja bewusst auch (Turn-)Laien für die Jury“, weiß Albstadts Oberbürgermeister. „Ich denke es genügt die Einweisung, welche von den Verantwortlichen des TSV Ebingen vor der Veranstaltung zugesagt wurde.“ Anders sieht das Benjamin Wurm. Der Banker hat sich bereits ein Bild davon gemacht, was auf ihn heute Abend zukommt. „Ich habe bereits kräftig die Mög-



Jürgen Koch, Silke Schwenk, Benjamin Wurm und Klaus Konzelmann (von links) wurden vom TSV Ebingen um Vorstand Hartmut Rall (rechts) in die Jury für die heutige Tuju-Stars-Landesqualifikation berufen. *Foto: Bernard Moschkon*

lichkeiten des Internets genutzt und mir Youtube-Mitschnitte vergangener Veranstaltungen angesehen“, sagt Wurm. Nachdem er die Videos gesehen habe, freue er sich noch mehr auf die heutige Veranstaltung. Für Silke Schwenk sind Wettkampfsituationen nichts Neues. Vom dritten bis etwa zum 18. Lebensjahr hat sie rhythmische Sportgymnastik betrieben. „Ich bin damit aufgewachsen, ich weiß, worum es geht“, erklärt Schwenk. Daher habe sie sich auch nicht auf die Tuju-Stars-Landesqualifikation vorbereitet. Eine neue Erfahrung ist es für sie dennoch. „Bisher war ich immer die Gymnastin, die auch mal gibbert hat vor Aufregung, wenn sie auf das Ergebnis

gewartet hat“, sagt Schwenk und lacht. Sie freue sich darauf, die andere Seite nun kennenzulernen. Fachfremd ist auch Jürgen Koch nicht. Als Präsident des Turngaus Zollern-Schalzburg und auch als Vorstand des TSV Geislingen hat er häufig mit den Sportarten Turnen und rhythmischer Sportgymnastik zu tun. „Als Juror ist es im Turnbereich aber auch mein erstes Mal“, gesteht Koch. Er finde es wichtig, das auch jemand aus dem Turngau – der ja auch Mitveranstalter des Wettbewerbs sei – im Wettkampfericht vertreten ist, erklärt Koch. Er habe als Vorbereitung mit einigen Verantwortlichen des Turngaus gesprochen. Ansonsten lasse er aber alles auf sich zukommen.



Konzert: Musikschüler präsentieren Wettbewerbsprogramm

Onstmettingen. Beim 54. Wettbewerb „Jugend musiziert“ waren Schüler der Musik- und Kunstschule erfolgreich (wir berichteten ausführlich). Ein Großteil von ihnen qualifizierte sich für den Ende März in Heidenheim stattfindenden Landeswettbewerb. Am Samstag, 11. März, 18 Uhr, spielen und singen sie ihr gesamtes Wettbewerbsprogramm im Philipp-Matthäus-Hahn-Museum. Das Programm reicht von Beethovens Serenade D-Dur für Streicher über Chopins Nocturne e-moll bis zum Operettenohrwurm „Meine Lippen, sie küssen so heiß“. Der Eintritt ist frei. *Foto: Privat*

Bus zum Bol: Abstimmung bis 10. März

ÖPNV Bol-Bewohner können noch bis 10. März abstimmen, ob sie mit der bestehenden Bus-Verbindung zufrieden sind.

Truchelfingen. Im Februar ist die Stadt mit der Befragung aller Haushalte im Wohngebiet Bol gestartet. Die Bürger sollen bei der Klärung der Frage mit eingebunden werden, ob die bisherige Anbindung des Wohngebiets durch den öffentlichen Personennahverkehr ausreicht oder eine Erweiterung zweckmäßig ist. Die Angefragten haben noch bis zum 10. März die Möglichkeit sich schriftlich oder online an der Befragung zu beteiligen. Der Online-Zugang steht unter der Adresse www.albstadt.de/befragung zur Verfügung.

Kurse in Kürze

VHS Albstadt
 „Raus aus der Streitspirale, Mediation - echt stark!“, 3 x, montags, ab 6. März, 19.30 bis 21 Uhr, Bildungszentrum.
 „Yoga für die Gelenke - Tiefenentspannung“, 8 x, dienstags, ab 7. März, 17.30 bis 19 Uhr, Kloster Margrethausen.
 „Yoga und Meditation - Kleingruppenkurs“, für Anfänger und Fortgeschrittene, 8 x, dienstags, ab 7. März, 19.15 bis 20.45 Uhr, Kloster Margrethausen.
 „Qi-Gong“, 11 x, mittwochs, ab 8. März, 10.05 bis 11.05 Uhr, vhs-Gesundheitszentrum.
 „Älter werden - beweglich bleiben - Tanzen in geselliger Form - nicht nur für Senioren“, 12 x, mittwochs, ab 8. März, 14 bis 15.30 Uhr, Bildungszentrum.
 „Autogenes Training - Einführung“, 5 mal, mittwochs, ab 8. März, 18.30 bis 20 Uhr, Bildungszentrum.
 „Line Dance für Anfänger“, 6 x, mittwochs, ab 8. März, 19.15 bis 20.15 Uhr, Schule Truchelfingen.
 „Entspannung und Achtsamkeit durch Meditation“, 5 x, mittwochs, ab 8. März, 20 bis 21.30 Uhr, Bildungszentrum.
 „Backen mit Vollkorn für Anfänger“, Donnerstag, 9. März, 18-21 Uhr, Stingelmühle, Dürrwangen.
 „Spitzenklöppeln“, 8 x, donnerstags, ab 9. März, 19.30 bis 21 Uhr, Bildungszentrum.
 „Vereinbarkeit von Beruf und Pflegesituation - welche Entlastungsmöglichkeiten gibt es für Angehörige und Freunde pflegebedürftiger Menschen?“, Donnerstag, 9. März, 19.30 bis 21 Uhr, Haus Lukas, Ebingen.
 „Tänze aus aller Welt“, 10 x, donnerstags, ab 9. März, 20 bis 21.30 Uhr, Bildungszentrum.
 „Babymassage - für Babys im Alter von 0 - 8 Monaten“, 6 x, freitags, ab 10. März, 10.30 bis 11.30 Uhr, Bildungszentrum.
 „Säuglingspflegkurs für Schwangere“, 4 x, freitags, ab 10. März, 11.30 bis 12.30 Uhr, Bildungszentrum.
 „Bachblüten - Balsam für die Seele“, Samstag, 11. März, 14 bis 16 Uhr, Bildungszentrum.
Anmeldung + Infos (auch über Gebühren): 07431/134350.

Im Gespräch mit dem Reformator

Tailfingen. Der ökumenische Arbeitskreis der Kirchen von Tailfingen lädt zu seinem 36. Männervesper ein: am Freitag, 10. März, 19 Uhr, im Foyer der Zollern-Alb-Halle. Das Thema des Abends lautet: „Sagen Sie mal, Herr Doktor Luther...“. In einer Pressemitteilung informiert der Veranstalter: Mit dem Reformator im Gespräch lässt Artur Egle-Theurer durch Spielszenen die Zeit der Reformation lebendig werden. Schließlich leiht er dem Reformator seine Stimme. So antwortet Martin Luther im Interview in seiner kräftigen und klaren Sprache auf Fragen über

Gott und die Welt. Es geht zum Beispiel darum, was Glauben heißt und was Trost spendet. Neben praktischen Aspekten des alltäglichen Lebens werden Themen wie „Krieg und Frieden“ oder „Freiheit und Verantwortung“ angesprochen. Aber auch kritische Stimmen seiner heutigen Gesprächspartner muss sich Doktor Martinus gefallen lassen. Jeder Mann ist eingeladen zum gemeinsamen Vesper beim Impulsreferat und im Anschluss um miteinander ins Gespräch zu kommen. Die musikalische Begleitung wird der Posaunenchor TOP übernehmen.